Kompetenzcheck: Chemisches Gleichgewicht, Säure-Base-Gleichgewichte

Grundlage für die Klausur sind das Heft mit allen AB und das Buch

Ich kann	Sicher	Ziem-lich sicher	Un- sicher	Sehr un- sicher	Schau nach im Heft und im Buch auf
die Merkmale des chemischen Gleichgewichts als dynamisches Gleichgewicht beschreiben.					S. 58/59
das Massenwirkungsgesetz für beliebige Reaktionen aufstellen.					S. 63
die Gleichgewichtskonstante mithilfe der Gleichgewichtskonzentrationen berechnen.					S. 64
die Lage des Gleichgewichts einer Reaktion anhand der Gleichgewichts- konstante K abschätzen.					
die Verschiebung eines Gleichgewichts nach dem Prinzip des kleinsten Zwangs (Le Chatelier) erläutern.					S. 66-71
die großtechnische Ammoniaksynthese beschreiben.					S. 74
die Reaktionsgleichungen zur Synthesegaserzeugung aufstellen					S. 74
die Reaktionsbedingungen bei der Ammoniaksynthese erläutern					S. 73
die gesellschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung von Ammonikak herausstellen.					S. 73
die Wirkung von Katalysatoren beschreiben					S. 54/55

Ich kann	Sicher	Ziem- lich sicher	Un- sicher	Sehr un- sicher	Schau nach im Heft und im Buch auf
Säuren und Basen nach Brönstedt definieren					S. 85
wichtige Säuren und ihre Säurerestionen mit Namen und Formeln benennen					S. 87, B8; AB
wichtige Basen und alkalische Lösungen mit Namen und Formeln benennen					АВ
die Kennzeichen saurer und alkalischer Lösungen nennen					S. 85
Protolyse-Gleichgewichte aufstellen					S. 86
die korrespondierenden Säure-Base- Paare benennen					S. 86
den Begriff Ampholyt erklären und Beispielreaktionen formulieren					S. 87
das Ionenprodukt des Wassers formulieren und die Konzentrationen nennen					S. 88
den pH- und den pOH-Wert definieren					S. 89
pH-Werte aus den Oxonium- oder Hydroxidionenkonzentrationen berechnen.					S. 90
Ks/K _B /pKs/pK _B -Werte im Hinblick auf die Säurestärke/Basenstärke interpretieren					S. 91-93
pH-Werte von starken und schwachen Säuren/Basen im Näherungsverfahren berechnen					S. 94